

— Radausflug —

Freizeitleiter erkunden zwei Tage die Wildeshauser Geest

Everswinkel (gl). Dötlingen und die Wildeshauser Geest haben während einer Zwei-Tages-Niedersachsentour die Gruppe „Fit ab 50“ des SC DJK Everswinkel jetzt erkundet.

17 Radler trafen sich, um mit dem Bulli gen Norden zu düsen. Direkt nach der Ankunft startete die Gruppe zur ersten Radtour, die vom befreundeten Dötlinger Meinert Behrens angeführt wurde. Trotz starkem Gegenwind und Regen meisterten die Radler die 45 Kilometer lange Tour. Über Neerstedt, Richtung Huntlosen, Großenkneten, durch die Alhorer Heide nach Visbek wurden diverse Sehenswürdigkeiten ange-

fahren, wie die Visbeker Großsteingräber Braut und Bräutigam, die zu den bekanntesten archäologischen Monumenten Norddeutschlands zählen. Am Abend wurde ein Glas Sekt getrunken sich mit Grillfleisch gestärkt.

Nach dem Frühstück erkundeten die „Fit ab 50“er am nächsten Morgen mit einem Fußmarsch den Dorfkern der 1200-Seelen-Gemeinde Dötlingen. Hermann Dirksen führte die Gruppe zum im 18. Jahrhundert errichteten Püttenhaus, ein kleines Fachwerkhaus, das ehemals als Pastorei genutzt wurde. Heute dient es den Dötlingern als Standesamt.

Anschließend folgte die zweite Tour über 32 Kilometer, die ebenfalls von Meinert Behrens angeführt wurde und über ruhige Radwanderwege in Richtung Wildeshausen verlief. Im Bereich Kleinenkneten erreichte die Gruppe die Kleinenknetter Steine, Steingräber aus der Zeit um 3000 vor Christus. In Wildeshausen kehrte die Gruppe ein. Der Heimweg führte bei Sonnenschein über den naturbelassenen Hunte-Rad- und Wanderweg direkt zum Dötlinger Hof.

Da die Rückfahrt nach Everswinkel zügig verlief, kehrte die Gruppe noch zu einem kleinen Abschieds-Umtrunk ein.



Das Püttenhaus in Dötlingen wurde im 18. Jahrhundert gebaut. Die Everswinkler formierten sich seitlich zum Gruppenfoto, um den Blick auf das Fachwerkhaus freizugeben.